

# SikaTack®-Plus Booster

## Schnellhärtendes, hochfestes Klebstoffsystem

### Technische Eigenschaften

	mit Booster	ohne Booster
Chemische Basis	1-K Polyurethan mit Booster (Aushärtebeschleuniger)	1-K Polyurethan
Farbe	schwarz	
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend <sup>1)</sup>	feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung (DIN EN ISO 1183_1)	ca. 1,2 kg/l	
Mischungsverhältnis	2% (1,8 – 2,2%)	-
Standfestigkeit	gut	
Verarbeitungstemperatur (Produkt)	Kartusche / Beutel Hobbock / Fass	15°C bis 60°C 15°C bis 60°C
Hautbildezeit <sup>2) 3)</sup>	-	ca. 30 min.
Offene Zeit <sup>2) 3)</sup>	ca. 8 min.	-
Frühfestigkeit	(siehe Tabelle 1)	-
Durchhärtengeschwindigkeit	-	ca. 3,5 mm / 24 Std.
Volumenänderung (DIN 52451)	ca. 2%	
Härte Shore A (ISO 868 / DIN 53505)	ca. 50	
Zugfestigkeit (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 7 N/mm <sup>2</sup>	
Reißdehnung (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 400%	
Weiterreißwiderstand (ISO 34 / DIN 53515)	ca. 12 N/mm	
Zugscherfestigkeit (ISO 4587 / DIN EN 1465)	ca. 4,5 N/mm <sup>2</sup>	
Glasumwandlungstemperatur (ISO 4663 / DIN 53445)	ca. -50°C	
Spez. Durchgangswiderstand (ASTM D 257-99 / DIN IEC 60093)	ca. 10 <sup>8</sup> Ωcm	
Einsatztemperatur	-40°C bis +90°C	
Haltbarkeit	Kartusche / Beutel Hobbock / Fass	9 Monate 6 Monate
(Lagerung unter 25°C im ungeöffneten Gebinde) (Sika® Booster frostfrei lagern)		

<sup>1)</sup> Feuchtigkeit aus Sika® Booster Paste, <sup>2)</sup> 23°C / 50% r.Lf. <sup>3)</sup> abhängig von Einsatztemperatur und Mischer

<sup>4)</sup> Höhere Temperaturen müssen durch Sika geprüft werden

### Beschreibung

SikaTack®-Plus Booster ist ein beschleunigter 1-Komponenten Polyurethan-Klebstoff, der für viele industrielle Verklebung einsetzbar ist.

SikaTack®-Plus Booster wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

### Produktvorteile

- beschleunigtes Klebstoffsystem für schnelle Aushärtung und hohe Frühfestigkeit
- Aushärtung ist klimaunabhängig
- elastisch / toleranzausgleichend
- schwarz-primerlose Verklebung auf einer Vielzahl von Untergründen

### Anwendungsbereich

SikaTack®-Plus Booster wird für mechanisch hoch beanspruchte elastische Verklebungen eingesetzt, wo ein sehr schneller Festigkeitsaufbau erforderlich ist. Er wird für die Verklebung von Frontscheiben und Fahrzeugteilen eingesetzt. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



## Härtungsmechanismus

SikaTack®-Plus Booster härtet durch eine Reaktion mit der Luftfeuchtigkeit aus. Sika®Booster beschleunigt diesen Vorgang und macht die Aushärtung von der Luftfeuchtigkeit weitestgehend unabhängig.

Zeit [Std.]	Festigkeit [MPa]
1	ca. 0,7
2	ca. 1,0
4	ca. 1,6

Tabelle 1: Frühfestigkeit für SikaTack®-Plus Booster bei 23 °C unter Verwendung von Pumpanlagen

## Chemische Beständigkeit

SikaTack®-Plus Booster ist beständig gegen Wasser, Meerwasser sowie handelsübliche wässrige Reinigungsmittel

kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle, nicht beständig gegen organische Säuren, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lösungen.

Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

## Verarbeitungshinweise

### Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in der Sika® Vorbehandlungstabelle für einkomponentige Polyurethane. Vorversuche werden empfohlen. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

### Verarbeitung

Für die Verwendung mit Sika® Booster, muss der Klebstoff auf bis zu 80 °C erwärmt werden.

Hinweis: Der Klebstoff kann mehrere Male aufgewärmt und wieder abgekühlt werden. Die gesamte Aufwärmzeit darf 10 Stunden nicht überschreiten.

Die Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung muss zwischen 10 °C und 35 °C liegen. Ideal ist eine Untergrundtemperatur zwischen 15 °C und 25 °C.

Für eine gleichmässige Klebstoffschichtdicke empfehlen wir, den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung 1).

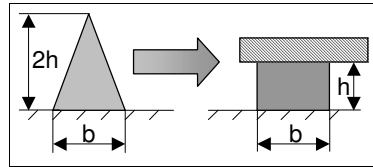


Abbildung 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

Für die Beratung zur Auswahl und Einrichtung einer geeigneten Pumpanlage setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System Engineering der Sika Industry in Verbindung.

### Abglätten

Beste Abglätteregebnisse werden bei SikaTack®-Plus Booster ohne Booster erreicht.

### Entfernung

Nicht ausgehärtetes SikaTack®-Plus Booster kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

### Überlackieren

SikaTack®-Plus Booster kann nach erfolgter Hautbildung überlackiert werden.

Bei Einbrennlacken muss in der Regel die vollständige Aushärtung abgewartet werden. Geeignet sind meist Lacke auf 1K-PUR- und 2K-Acrylat-Basis. Ölhaltige Lacke sind ungeeignet.

Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche unter Produktionsbedingungen überprüft werden.

Da die Elastizität der Lacke geringer ist als die des Kleb/Dichtstoffs, kann es zu Lackrissen im Fugenbereich kommen.

## Weitere Informationen

Technische Werte und Angaben dieses Produktes sind in definierten Arbeitsanleitungen ggf. zusätzlich spezifiziert.

- Sicherheitsdatenblatt
- Vorbehandlungstabelle für einkomponentige Polyurethane
- Allg. Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

## Gebinde

### SikaTack®-Plus

Kartusche	300 ml
Beutel	600 ml
Hobbock	23 l
Fass	195 l

### Sika® Booster Paste

Beutel	600 ml
Hobbock	23 l

## Hinweis Messwerte

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

## Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

## Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produkt Datenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen:  
www.sika.de, E-Mail: industry@de.sika.com  
www.sika.com

Sika Deutschland GmbH  
Kornwestheimer Str. 107  
70439 Stuttgart  
Deutschland  
Tel. +49 711 8009-0  
Fax +49 711 8009-321

